

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — (13 M. 50 Pf.)
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

30. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufungsgebühr: Die vierspaltige Zeit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasensteins & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlötte in BREMEN.

N^o 299.

Mittwoch den 27. October

1886.

Für un deutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabkumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen.

513. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Astorga“ Abert.
2. Auf der Wacht, Charakterstück aus op. 146 Hiller.
3. La reine des roses, Walzer Godfrey.
4. I. Finale aus „Oberon“ Weber.
5. Meeresstille und glückliche Fahrt, Concert-
Ouverture Mendelssohn.
6. Wiegenlied Maria Elisabeth,
Prinzessin von Sachsen-Meiningen.
7. Variationen über ein slavisches Lied aus der
Ballet-Suite „Coppelia“ Delibes.
8. Kriegsabenteuer, Schnell-Polka aus „Der
Zigeunerbaron“ Joh. Strauss.

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-,
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
Ac. &c.
Griechische
Capelle.
Hörberg-
Farnach.
Platte.
Walthurm.
Rath-
Sonnensorg.

514. ABONNEMENTS-CONCERT

(Meyerbeer-Abend)

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
2. Duett (4. Akt) aus „Die Hugenotten“ Meyerbeer.
3. Balletmusik und Finale aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer.
4. Ouverture zu „Struensee“ Meyerbeer.
5. Potpourri aus „Die Afrikanerin“ Meyerbeer.
6. Krönungsmarsch aus „Der Prophet“ Meyerbeer.

Feuilleton.

Seltene Auszeichnung. Se. Majestät der Sultan, Kaiser der Ottomanen haben dem Erfinder des Malzextrakts, Johann Hoff in Berlin, Neue Wilhelmstr. 1, eine doppelte ehrenvolle Auszeichnung zu Theil werden lassen. Mit Cabinetsschreiben wurde demselben der Orden für Kunst und Wissenschaft übersandt und ihm gleichzeitig der Titel eines Kaiserlichen Hoflieferanten verliehen. Diese Auszeichnungen sind von um so größerer Bedeutung, als nach dem Koran im Türkischen Reiche keinerlei Bier getrunken werden darf, der Genuss des Johann Hoff'schen Malzextrakt-Gesundheitsbieres aber sanctionirt worden ist.

König Humbert und der Zahnarzt. Der „Independance Belge“ wird aus Rom folgende hübsche Anekdote mitgetheilt: „Bekannt ist die Geschicklichkeit des Geistlichen Pater Orsenigo, der es versteht, mit einer außerordentlichen Geschicklichkeit, mit der er den Schlüssel gehandhabt, den hartnäckigsten Zahn schmerzlos auszuziehen. Seine Clientel ist um so zahlreicher, als er seine Funktionen als Zahnarzt unentgeltlich versieht. Selbst Papst Leo XIII. hatte sich bekanntlich durch ihn von einem Stockzahn, der seine Geduld auf eine harte Probe gesetzt hatte, befreien lassen. Einige Zeit später wurde König Humbert, der übrigens ein sehr defektes Gebiss besitzt, in Folge einer Jagd bei Castel Porziano von einem heftigen Zahnschmerz befallen und da ihm bei einem ähnlichen Anlass der weltliche Operateur beinahe den Kiefer ausgerissen hätte, wurde beschlossen, den Pater Orsenigo zu berufen. Allein man hatte dessen religiöse Scrupel nicht mit in Rechnung gezogen. Der Pater erinnerte sich, dass das päpstliche Interdikt auf dem Quirinal lastet und wollte sich nicht in den königlichen Palaest begeben, ohne zuvor sein Gewissen beruhigt zu haben. Er fragte also den Kardinal-Vikar um Rath, der die Sache als dringlich dem Papst referirte. Leo XIII. liess nun darauf dem Pater Orsenigo sagen, dass er vor Allem die Pflichten der Humanität zu erfüllen habe und der Mönch nahm jetzt seine Operation mit demselben Schlüssel vor, der ihm beim Papste gedient hatte. Als er denselben später einem Freunde zeigte, machte er hierzu die witzige Bemerkung: Da sehen Sie das Verbindungsmittel zwischen den zwei Mächten. Wer sollte in diesem Augenblick glauben, dass der Schlüssel Gargano's für einen Moment das einigen konnte, was das Garantiesetz getrennt hat?“

— Wirth: „O babs Herrgöttele, i werd' hi!“ — Wirthin: „Ja, was boscht denn, Ma?“ — Wirth: „O, i be' vergift't; meine Gäscht hent mi' zwonge, von mei'm eigene Weif' z' trenke!“

Auf dem Markusplatz in Venedig predigte ein Mönch über die Macht des Glaubens, welcher sogar im Stände sei, Tödtet zu erwecken. Gerade kam ein Leichenzug vorüber. Der Dominikaner hielt die Träger an und begann vor dem andächtig lauschenden Volke seine Beschwörung. Da sie merkwürdiger Weise ohne Wirkung blieb, rief der Mönch wüthend aus: „Ich habe niemals einen so eigensinnigen Todten gesehen! Schleppt ihn weg!“

— Zwei Israeliten, die sich das ganze Jahr in den Haaren lagen, wollten das letzte Versöhnungsfest nicht ohne Aussöhnung vorübergehen lassen. Auf der Treppe der Synagoge entspann sich zwischen Beiden folgendes Gespräch: A.: „Du weisst, was heut' für e Tag is, m'r wolle uns aussöhne!“ — B.: „Mein'wege!“ — A.: „Ich wünsch' D'r Alles, was Du mir wünsch't!“ — B.: „Fangscht de denn scho' wieder a?“

— „Mögt Ihr sagen, was Ihr wollt: So gut und besorgt wie meine Alte ist die Eure doch nicht. Seht, wenn ich in der Vakanz Morgens um 10 Uhr noch im Bette schnarche, so kommt sie in das Schlafzimmer, weckt mich sachte und sagt: Lieber Fritz! es ist 10 Uhr, steh' doch auf, sonst kommst Du ja zu spät zum Frühschoppen im Schwaben!“

— Einem Bauer, der an Geister glaubte, wurde gesagt, dass der neue Pfarrer im nächsten Dorfe Geister citiren könne. Er begegnete nun einmal diesem Geistlichen und fragte ihn: „Ist' es wahr, Herr Pfarrer, da's Ihr Geischter citire könnt?“ — „Ja, das ist wahr, aber sie kommen nicht!“ entgegnete der Pfarrer.

— Gast: „Herr Gastgeber, kommen Sie schnell!“ — Wirth: „Womit kann ich dienen?“ — Gast: „Bringen Sie mir schnell eine Flasche Bier und ein Paar Würste.“ — Wirth: „Warum so eilig?“ — Gast: „Ich habe wenig Zeit, denn ich muss gleich zum Essen nach Hause!“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
25. Oct. 10 Uhr Abends	758.3	+ 6.2	76 %
26. „ 8 „ Morgens	755.4	+ 7.2	75 „
1 „ Mittags	754.3	+ 9.8	68 „

25. Oct. Niedrigste Temperatur + 4.3, höchste + 11.0, mittlere + 7.7.
Allgemeines vom 26. October. Gestern Mittag heiter, kühl, leichter Ost; heute Morgen bedeckt, kühl, still, gegen Mittag etwas aufgehellt
Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 26. October 1886.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Schlisselblum, Hr. Kfm., München. Utendoeffer, Hr. Kfm., Rheda. Vogel, Hr. Kfm., Nancy. Pietzsch, Hr. Kfm., Hamburg. Königsberger, Hr. Kfm., Crefeld. Orth, Hr. Geh. San.-Rath Dr. med., Ems. Siller, Hr. Kfm., Barmen. Hilpsborn, Hr. Kfm., Berlin. Welsch, Hr. Kfm., Pymont. Neustädter, Hr. Kfm., Schneeberg.

Alteesaal: Ehrlich, Hr. Proviantmstr. m. Fr., Saarlouis.

Bären: Moellenberg, Hr. Prem.-Lieut., Magdeburg.

Cölnischer Hof: v. Linsingen, Hr. Offic., Schlesien.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: Kreyssig, Frl., Danzig.

Einhorn: Thies, Hr. Kfm., Leipzig. Struthahn, Hr. Kfm., Frankfurt. Sonntag, Hr. Kfm., Frankfurt. Wolf, Hr. Kfm., Ulm. v. Alten, Hr., Berlin.

Eisenbahn-Hotel: Altenberg, Hr. Rent., Cöln. Rupp, Hr. Kfm., Hamburg.

Grüner Wald: Ruerloft, Hr. Kfm., Crienche. Brandes, Hr. Kfm., Göppingen. Jaekel, Fr. m. Tocht., Dresden. Koetting, Hr. Kfm., Darmstadt. Kaufmann, Hr. Kfm., Mannheim. Mayer, Hr. Kfm., St. Goarshausen. Heinemann, Hr. Amtsrichter, Camberg. Arnsperger, Hr. Kfm., Cöln.

Vier Jahreszeiten: Nis, Hr. Dr. m. Fr., Utrecht. Schmitz, Hr. Ing., Siegen.

Dr. Kempner's Augenklinik: Gross, Fr., Okrifel. Stuber, Hr., Laufenselden.

Nassauer Hof: Klenz, Frl., Paris. Müller, Fr., Paris. Heny, 2 Hrn., Holland.

Hotel du Nord: Hanko, Hr., Elberfeld. Bernard, Hr., Paris.

Rhein-Hotel: Hagen, Hr. Prem.-Lieut., Rastatt. Barker, Hr. m. Fr., Sydney. Chisholm, Frl., Sydney. Barnell, Hr., Sydney.

Rheinstein: Schaller, Hr. Prof., Königstein.

Römerbad: Dissel, Hr., Dortmund.

Schützenhof: Naumerich, Hr. Maler, Berlin. Hoffarth, Hr. Kfm., Cöln.

Taunus-Hotel: Mantier, Hr. Dr. m. Fr., Belgien. Meister, Hr., Brüssel. Bayer, Hr. Kfm., Düsseldorf. Sauer, Hr. Kfm., Cöln. Rötting, Hr. m. Schwest., Nordseeland.

Hotel Victoria: Uzielli, Hr., Frankfurt. Uzielli, Fr. Concertsängerin, Frankfurt.

Hotel Vogel: Rach, Hr. Reg.-Assessor, München. Linkkonen, Frl., Chemnitz. Werner, Hr. Apoth., Metz. Singer, Hr. Kfm., Ober-Walluf. Rohl, Hr. Fabrikbes., Berlin.

Hotel Weiss: Schmidt, Hr. Kfm., Zeitz. Jorgensen, Hr. Ing. m. Fr., Christiania.

Hotel Weyers: Leigh-Clare, Hr. m. Fam. u. Bed., Liverpool.

Armen-Augenheilanstalt: Debus, Wilhelm, Springen. Kaus, Barbara, Trebur. Linxweiler, Catharine, Dörenbach. Seiler, Adam, Wiederstein. Jung, Christine, Oberweyer. Gruber, Rosa, Langenschwalbach. Gruber, Carl, Langenschwalbach. Diels, Wilhelmine, Ehrenbach. Busch, Peter, Schmitt. Bernheim, Moses, Mogendorf.

In Privathäusern: Meroy Drake, Fr., Heidelberg. Pension Internationale. Drake, Frl., Heidelberg. Pension Internationale. Meroy Drake, Hr., Neuenheim. Pension Internationale. von Baumgarten, Frl., Potsdam. Pension Internationale. von Strenwuchoff, Excell., Hr., Russland. Pension Internationale. v. Strenwuchoff, Frl., Russland. Pension Internationale. Ugarte, Fr. Gräfin m. Gesellschafterin, Villa Monbijou. von Touloujeff, Frau General, Petersburg, Louisenstr. 3. von Solomka, Fr., Petersburg, Louisenstr. 3.



Trauben-Cur-Halle,

alte Colonnade, Mittelbau.

Vorräthig: **Italienische Goldtrauben** à 40 Pfg. pro. Pfd.

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Der Cur-Director: F. Heyl.

JACOB ZINGEL Wwe
Hoflieferant S.K.K. Hoheit d. Kronprinzen
des Deutschen Reiches & von Preussen.

Ecke der grossen & kleinen Burgstrasse 2.
GROSSES LAGER
Kunstgewerblicher Gegenstände
feine Leder- & Bronze-Waaren
Rahmen, Cassetten, Albums, Schreibmappen, Fächer.
Reise-Necessaires. **PAPETERIE** Schmucksachen etc.

Lithografie, Monogrammen-Prägung, Druckerei.

Naturweine!

Hierdurch mache auf mein reichhaltiges Lager in: **Rheinweinen, Bordeaux, Mouss. Rheinweinen, Spirituosen** etc. aufmerksam.

Für Naturreinheit wird garantirt.

C. Doetsch
Weingutsbesitzer.

Geisbergstrasse 3
nahe der Trinkhalle.

Winter-Cur Bad Kreuznach.
Hôtel Dheil-Schmidt

6563

Ist auch im Winter für Badegäste geöffnet und empfiehlt angenehme Wohnungen, comfortable Bäder. — Konversations- und Lesezimmer. — Mässige Pensionspreise.

C. Lamberti, Taunusstrasse 25.
Herrenkleidermacher, Marchand Tailleur.

Reichhaltiges Lager der neuesten in- und ausländischen Stoffen.

Draperies et Nouveautés.

6585

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Hôtel & Familienpension.

Bei der beginnenden Wintersaison habe ich in meinem Familienpension ausser einem Spelsesalon noch ein **Conversationszimmer** und **Musikzimmer** eingerichtet.

Für die Gäste die an gemeinschaftlicher Tafel theilnehmen sind die Preise ermässigt.

6819

Ed. Weyers
Wilhelmstrasse 5.

Prämirt mit
22 Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen.

ausgewählt mit
23 Hof-Diplomen.

Niederlagen in allen Städten Deutschlands. 6393

Nur beste Rohmaterialien werden verarbeitet.

Spielwaaren - Lager

der feinsten und neuesten Artikeln
Billigste Preise.

Emil Seib, grosse Burgstr. 16.

Conditorei, Kunst- und Natureis- handlung aus nur reinem Wasser

6265 von **H. WENZ**

4 Spiegelgasse 4

nahe dem Theater und Curhaus.

Täglich Gefrorenes, Kaffee, Chocolate, erfrischende Getränke, feine Bäckereien
Comfortable möblirte Wohnungen
Alle Johana Hoff'sche Malz-Präparate.

Carl Götz, Webergasse 22

Bremer, Hamburger & importirte Habana-
Cigarren, Cigarretten & Tabake, Spazier-
stöcke, Meerscham- & Bernstein-Waaren,
Briefmarken für Sammler.

6250 **Billigste Preise.**

Damenkleider werden geschmack-
voll rasch und billig
angefertigt und zum Selbstanfertigen zuge-
schnitten und eingerichtet. 6-30

Frau Rendant Meyer,
Schillerplatz 3, II.

Concertmeister Bláha ertheilt
Unterricht im Violin-, Clavier- und
Ensemble-Spiel Geisbergstr. 28. Sprech-
stunden 3-4 Nachm. 6829

Taunusstrasse 45

möblirte Wohnungen mit oder ohne Küche
6764 und einzelne Zimmer.

Wilhelmstr. 42a, Ecke der gr.
Burgstrasse, I. Etage, elegant möbl.
Salon m. Balkon, Schlafzimmer u. separatem
Eingang. 6802

Russischer Hof

Geisbergstrasse 4

Privat-Hôtel

Möblirte Zimmer mit und ohne Pension
6413 Family-Pension.

Villa Monbijou

Parkstrasse — Erathstrasse 11

6175 gleich beim Curhaus
Möblirte Etage, einzelne Zimmer mit und
ohne Pension. Bäder im Hause.

Pension Mon-Repos

6798 Frankfurterstr. No. 6.

Pension Credé

6182

Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 8)

Gute Pension. Gr. Garten. Bäder.

Villa Heubel

Hotel garni

Leberberg 4, am Curpark,

neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess

Louise von Preussen.

Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer

mit Einrichtung, auch Pension, billige

Preise. 6226

Britannia, Wilhelmstr. 40

Eine möblirte Winter-Wohnung

mit Küche per 1. December. 6571

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, 27. October 1886.

203. Vorstellung.

(12. Vorstellung im Abonnement.)

Der Bureaukrat.

Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.

Anfang 6¹/₂ Uhr.